



## **Niederschrift**

über die 9. Sitzung des Ortsbeirates Wattweiler am Freitag, dem 17.12.2010, 19:00 Uhr, im Sitzungsraum des Gemeindehauses, Bliestalstr. 28

---

### **Anwesend:**

#### Vorsitzender

Ortsvorsteher Jürgen Kroh

#### Ortsbeiratsmitglieder

Edmund Brand  
Udo Brünisholz  
Hans Conrad  
Heinrich Damm  
Gerlinde Decker  
Thomas Klein  
Thomas Körner  
Reinhard Kunze  
Horst Rönisch  
Klaus Weber  
Klaus Ziegenbein

#### Protokollführer

Hans-Jürgen Stopp (Hauptamt)

#### Von der Verwaltung

Ulrich Christmann (Kämmerei)

### **Abwesend:**

#### Ratsmitglieder

Oliver Reitnauer

## 9. Sitzung des Ortsbeirates Wattweiler am 17.12.2010

### Tagesordnung

#### I. Öffentlicher Teil

- 1 Haushalt 2011  
- Bericht über das Ergebnis der Haushaltsberatungen
- 2 Anlegung eines Bolzplatzes im Bereich Schützenhaus  
- Information
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Anfragen von Mitgliedern des Ortsbeirates

## 9. Sitzung des Ortsbeirates Wattweiler am 17.12.2010

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr.  
Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Einladung der Mitglieder fest.

Der Vorsitzende bemerkt, er beabsichtige eine Änderung der Tagesordnung hinsichtlich des nichtöffentlichen Teils der Sitzung vorzunehmen. Tagesordnungspunkt 3 sollte zuerst und Tagesordnungspunkt 1 zuletzt behandelt werden.

Er erkundigt sich, ob der Ortsbeirat hiermit einverstanden sei.

Gegen diese Änderung der Tagesordnung werden seitens der Ortsbeiratsmitglieder keine Einwände geäußert.

Sonstige Anträge oder Änderungswünsche zur Tagesordnung ergeben sich nicht. Die Tagesordnung wird somit - unter Berücksichtigung der genannten Änderung der Reihenfolge der Tagesordnungspunkte 1 und 3 im nichtöffentlichen Teil - wie oben aufgeführt, behandelt.

## 9. Sitzung des Ortsbeirates Wattweiler am 17.12.2010

### I. Öffentlicher Teil

#### Punkt 1:                      **Haushalt 2011** (öffentlich)                      **- Bericht über das Ergebnis der Haushaltsberatungen**

Ortsvorsteher Kroh informiert, hinsichtlich der Haushaltsplanung des Jahres 2011 seien die Vorberatungen mittlerweile abgeschlossen.

Der Haushaltsplanentwurf müsse seitens des Stadtrates allerdings noch beschlossen werden, was in der Sitzung am 26.01.2011 vorgesehen sei.

Im Haushaltsplanentwurf wären sowohl Mittel in Höhe von 20.000,00 € zur Anlegung eines Dorfplatzes, als auch Mittel in Höhe von 10.000,00 € zur Anlegung eines Bolzplatzes, vorgesehen.

Nach dem Stadtratsbeschluss werde der Haushaltsplan der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) zur Genehmigung vorgelegt.

Im Anschluss daran informiert der Vorsitzende, im Haushaltsjahr 2011 könne noch über die Vorortbudgetmittel der Jahre 2009 (konsumtive Mittel in Höhe von 5.000,00 €) und 2010 (investive Mittel in Höhe von 5.000,00 €) verfügt werden, da seitens des Stadtrates die Übertragbarkeit beschlossen worden wäre.

Allerdings sollte dies eine Ausnahme bleiben.

Ortsvorsteher Kroh bemerkt, zu Beginn des Jahres 2011 werde im Ortsbeirat über die Mittelverwendung der Jahre 2009 und 2010 eine Vorberatung stattfinden.

Die entsprechende Beschlussfassung wäre in der darauf folgenden Sitzung vorgesehen.

Gegen diese Verfahrensweise werden seitens der Ortsbeiratsmitglieder keine Einwände oder Bedenken geäußert.

#### Verteiler:

Amt 10 – 1 x

Amt 20 – 1 x

Amt 40 – 1 x

Amt 51 – 1 x

Amt 60/66 – 1 x

Amt 60/67 – 1 x

## 9. Sitzung des Ortsbeirates Wattweiler am 17.12.2010

### **Punkt 2:                   Anlegung eines Bolzplatzes im Bereich Schützenhaus** **(öffentlich)               - Information**

Ortsvorsteher Kroh berichtet, zwischenzeitlich liege der Bescheid der Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd (Genehmigungsbehörde) der Stadtverwaltung vor.

Die Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd habe die Verwaltung beauftragt ein Gutachten zu erstellen, welches nicht die Bodenmechanik (Standfestigkeit), sondern die im Erdreich vorhandenen Stoffe betreffe.

Dies hänge damit zusammen, dass es sich bei dem Gelände um eine kartierte Auffüllfläche handele.

Der entsprechende Auftrag wäre bereits an ein externes Büro vergeben worden. Die Probenentnahme (mittels ca. 10 bis 12 Baggerschürfen) sei ursprünglich bereits Anfang Dezember 2010 vorgesehen gewesen, was sich jedoch aufgrund der hierfür ungünstigen winterlichen Witterung bis nach der Frostperiode verschoben habe.

Die Ortsbeiratsmitglieder Brünisholz und Körner sind der Auffassung, durch die Untersuchungen entstehe ein unverhältnismäßig hoher Kostenaufwand.

Der Vorsitzende weist auf deren Notwendigkeit hin, welche er bereits begründet habe. Er äußert Bedenken, dass anlässlich der Bodenuntersuchungen eventuell die verschiedenen Granulatschichten beanstandet werden könnten, welche sodann abgetragen werden müssten.

#### Verteiler:

Amt 40 – 1 x

Amt 51 – 1 x

Amt 60/66 – 1 x

Amt 60/67 – 1 x

## 9. Sitzung des Ortsbeirates Wattweiler am 17.12.2010

### **Punkt 3:                    Einwohnerfragestunde** **(öffentlich)**

Ein Einwohner weist darauf hin, anlässlich des seitens EBZ durchgeführten Winterdienstes seien in den Morgenstunden des heutigen Tages große Mengen Schnee von der Fahrbahn auf den Bürgersteig gelangt.

Hierüber äußert er sein Unverständnis.

Der Schnee sollte lediglich in dem Bereich Straßenrand (Straßenrinne) geschoben werden.

Dies wäre möglich, indem der Schneepflug seine Geschwindigkeit beim Räumen reduziere.

Der Vorsitzende antwortet, ähnliche Beschwerden seien von mehreren Einwohnern an ihn herangetragen worden.

Nach den ihm vorliegenden Informationen wäre eine bestimmte Geschwindigkeit erforderlich um den Schnee seitlich wegschieben zu können.

Um die Thematik des Winterdienstes (einschließlich Räum- und Streupflicht der Anlieger – gemäß Satzung) kompetent erörtern zu können, beabsichtige er Vertreter des EBZ zu der nächsten Sitzung des Ortsbeirates einzuladen.

Ortsbeiratsmitglied Conrad berichtet von der Beschwerde eines Einwohners, wonach die Fahrbahn im Ortseingangsbereich Wattweiler (Kurvenbereich – aus Fahrtrichtung Bubenhausen kommend) nicht in der erforderlichen Breite geräumt werde.

Ortsbeiratsmitglied Kunze schlägt vor, beim Räumen im Bereich von Steilstrecken gleichzeitig auch Streusalz auf die Fahrbahn aufzubringen.

Ortsvorsteher Kroh weist darauf hin, dass die im Ortsbereich Wattweiler vorhandenen Streusalzbehälter ein zu geringes Volumen aufweisen würden.

Es wäre vorgesehen, diese durch größere Behälter zu ersetzen.

Verteiler:

Amt 84 – 1 x

## 9. Sitzung des Ortsbeirates Wattweiler am 17.12.2010

### **Punkt 4:                   Anfragen von Mitgliedern des Ortsbeirates** **(öffentlich)**

Aus aktuellem Anlass spricht Ortsbeiratsmitglied Körner den Busverkehr an. Der nach Wattweiler fahrende Linienbus wäre schon wiederholt nicht bis in den Ortsbereich gefahren, sondern der Fahrer habe bereits in Höhe des Wohngebietes „Beckerswäldchen“ die Fahrt mit der Begründung abgebrochen, dass es ihm witterungsbedingt nicht möglich sei weiter bergaufwärts zu fahren. Somit hätten die Fahrgäste (u. a. Schüler der Hauptschulen, Mannlich-Realschule sowie beider Gymnasien – keine Grundschüler) den Bus verlassen müssen. Dieses Verhalten des Busfahrers sei nicht akzeptabel.

Ortsbeiratsmitglied Körner erklärt, im Zusammenhang mit dem erheblichen Schneefall während der vergangenen Nacht habe er heute ab 6.15 Uhr wiederholt versucht bei der Verkehrsgesellschaft Zweibrücken (VGZ) in Erfahrung zu bringen, ob der Bus Wattweiler anfähre oder nicht. Allerdings habe er erst gegen 7.20 Uhr einen Mitarbeiter erreichen können. Letztendlich wäre lediglich ein Schulbus nach Wattweiler gefahren, um die Grundschüler nach Mittelbach zu transportieren. Der regulär kurz nach 7.00 Uhr verkehrende Linienbus habe bspw. Wattweiler nicht angefahren. Er könne nicht nachvollziehen, warum der Schulbus fahre, der Linienbus jedoch nicht. Ortsbeiratsmitglied Körner erklärt, bei den derzeitigen Witterungsverhältnissen erachte er es als erforderlich, dass ein Mitarbeiter der VGZ ab 6.00 Uhr - bspw. über Handy – erreichbar ist, um entsprechende Auskünfte zu erteilen. Alternativ könnten solche Informationen auch ins Internet eingestellt werden.

Ortsvorsteher Kroh erklärt, voraussichtlich in der ersten Januarwoche 2011 werde ein Gespräch mit Herrn Beigeordneten Franzen – dessen Dezernat u. a. auch den Bereich Schulen umfasse – stattfinden, wobei er o. g. Personenbeförderung lediglich bis in Höhe des Wohngebietes „Beckerswäldchen“ ansprechen werde.

Sodann informiert Ortsvorsteher Kroh, heute Vormittag habe er den Fahrdienstleiter der VGZ, Herrn Pohl, gesprochen, wobei ihm dieser mitgeteilt habe, dass er bereits seit 5.00 Uhr die kritischen Strecken abgefahren sei und sodann festgelegt habe, in welchen Bereichen Fahrten erfolgen könnten bzw. ausfallen müssten.

Hieran schließt sich eine kürzere Aussprache zwischen Ortsvorsteher Kroh und verschiedenen Ortsbeiratsmitgliedern an.

Verteiler:  
VGZ – 1 x  
Amt 40 – 1x  
Amt 60.1 – 1 x

## 9. Sitzung des Ortsbeirates Wattweiler am 17.12.2010

Ortsvorsteher Kroh dankt allen Ortsbeiratsmitgliedern für die konstruktive Zusammenarbeit im zu Ende gehenden Jahr und wünscht ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr.

Er lädt zu einem Imbiss ins Gasthaus Marschall ein.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 20:25 Uhr.

Der Vorsitzende

Die Schriftführer

---

Jürgen Kroh  
Ortsvorsteher

---

Ortsbeiratsmitglied

---

Ortsbeiratsmitglied

---

Hans-Jürgen Stopp